SBK
Sektion Bern
Schweizer Berufsverband
für Pflegefachpersonal

Schrittmacher:in

2/2025

SEITE 2–5
Fokus
Ambulantisierung

SEITE 6
Verband

SEITE 7
Rechtsberatung

SEITE 8
Kolumne

SEITE 9
Mitgliederporträt

SEITE 10
Innovation

SEITE 11
Verband

SEITE 12
Die Letzte

Das neue Swiss Center for Care@home in Bern

Prof. Dr. Eva Cignacco
Eva Cignacco ist Professorin für Hebammenwissenschaft und seit 2023 im Team Care@home der Berner Fachhochschule engagiert.

Care@home verspricht eine neue Form der Behandlung zu Hause, die gleichwertig mit der stationären Versorgung im Spital ist. Seit dem 1. Januar 2025 hat die Berner Fachhochschule das Swiss Center for Care@home (SCC) etabliert, um innovative Versorgungsmodelle zu entwickeln und zu evaluieren. Care@home verfolgt drei Ziele: Erstens soll ein Spitalaufenthalt vermieden werden, zweitens soll ein notwendiger Aufenthalt verkürzt und drittens soll die Gesundheitsversorgung in den ländlichen Regionen des Kantons Bern sichergestellt werden.

Internationale Erfahrungen belegen die Wirksamkeit von Care@home-Modellen, sowohl in Bezug auf die Patient:innengesundheit als auch auf die Entlastung von Angehörigen durch professionelle Unterstützung. Menschen genesen erwiesenermassen besser im gewohnten Umfeld als im Spital. Angehörige spielen eine Schlüsselrolle für den Erfolg von Care@home. Technische und digitale Lösungen wie Fernüberwachung sind für den Behandlungserfolg essenziell. Der partizipative Ansatz zwischen Patient:innen, Angehörigen und Fachpersonen schafft eine symmetrische Beziehungsstruktur, die sowohl die Qualität der Versorgung als auch den Genesungsprozess positiv beeinflusst. Dies kann unter anderem auch ein Grund sein, dass Fachpersonen in diesen Modellen eine sehr hohe Arbeitszufriedenheit aufweisen. Care@home birgt daher das Potenzial dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

In den kommenden Jahren sollen Pilotversuche durchgeführt und Finanzierungsmodelle geklärt werden, denn das Finden geeigneter Finanzierungsmodelle ist ebenso ein integraler Bestandteil der Arbeit im SCC. Wir erwarten, dass Care@home zu einer tragenden Säule des Gesundheitssystems wird, gestützt durch die Zusammenarbeit mit 60 Partnerorganisationen aus Praxis, Wissenschaft und Industrie. Die technologische Entwicklung von Telemedizin über tragbare Gesundheitsüberwachung bis hin zu autonomen Medikamententransporten eröffnet dabei ein enormes Potenzial für die zukünftige Versorgung. Care@home-Modelle stehen für eine zukunftsweisende Gesundheitsversorgung, welche die Transformation im Gesundheitssystem aktiv mitgestaltet.

Das Swiss Center for Care@home (SCC)

Das SCC wird in Co-Leitung von Prof. Dr. Friederike Thilo und Prof. Dr. Sang-Il Kim gesteuert. Sie werden von einem Leitungsteam unterstützt bestehend aus Prof. Dr. Eva Cignacco Müller, Prof. Dr. Thomas Bürkle sowie den Mitarbeiterinnen Tabea Schmid und Sulayla Karadeniz. Ziele des SCC sind a) Grundlagen für die erfolgreiche Implementierung von Care@home-Modellen zu schaffen, b) die Entwicklung von Care@home-Kompetenzen zu unterstützen, c) den Wissens- und Technologietransfer zu fördern, d) Forschung und Ausbildung voranzutreiben und e) ein Citizen-Science-Panel einzurichten.
Kontakt: scc@bfh.ch.